

Jungheinrich Kundenreferenz

PowerCube für Schönenberger.



JUNGHEINRICH

PowerCube feiert Premiere in der Schweiz.

Zur Steigerung der Lagerkapazität und der Wettbewerbsfähigkeit entschied sich der Großhändler im Bereich Elektro, Deko und Licht Schönenberger für die Implementierung des weltweit ersten Jungheinrich PowerCube im Logistikzentrum in Mellingen – beeindruckende 11 m hoch, mit 18.000 Lagerplätzen, acht Shuttles und einer Leistung bis zu 150 Picks pro Stunde. Kombiniert mit dem Jungheinrich WMS zur Steuerung der Warenbewegungen sowie professionellem Service und Support für die schnelle Behebung von Störungsfällen bildet das automatisierte Behälter-Kompaktlager die Basis für eine zeitgemäße Logistik, die flexibel mit dem Kunden wächst und Raum für große Zukunftsvisionen bietet.

SKALIERBARES BEHÄLTER-KOMPAKTLAGER.

Automatisiert, ultrakompakt und skalierbar – mit dem Jungheinrich PowerCube hat Schönenberger den idealen Ersatz für seine bisher manuell organisierte Kommissionierung gefunden. Lange Laufwege und eine hohe Fehlerquote kosteten den Kunden viel Zeit, die er dank des hochinnovativen PowerCube nun effizienter nutzen kann. Auf nur 400 m² Grundfläche realisierte Jungheinrich ein leistungsstarkes und nachhaltiges Logistiksystem, das problemlos bis zu 150 Ein- oder Auslagerungen pro Stunde schafft. Durch die Integration von bis zu 20 Shuttles lässt sich diese Performance bei Bedarf noch weiter steigern.

EFFIZIENZ IN EINER NEUEN DIMENSION.

Mit einer Systemhöhe von bis zu 12 Metern ist der Jungheinrich PowerCube das höchste Behälter-Kompaktlager seiner Klasse. Auf 33 Lagerebenen werden die Behälter übereinandergestapelt und von energieeffizienten PowerCube-Shuttles mit Hochleistungs-Lithium-Ionen-Batterien in einer Geschwindigkeit von 4 m/s zum Ziel transportiert. Dank der Option zur Zwischenladung an den Arbeitsstationen sind die Shuttles ohne Stillstandzeiten 24 Stunden am Tag einsatzbereit. „Mit dem PowerCube können wir bei gleichem Personalaufwand 30 % mehr Positionen pro Tag picken“, schwärmt Enzo Guzzo, Leiter Supply Chain bei Schönenberger.

MASSGESCHNEIDERTE INHOUSE-LOGISTIK.

Zur Einhaltung strenger Brandschutzaufgaben wurde der PowerCube als sauerstoff-

reduzierte Konstruktion umgesetzt, in der Sensoren zur Rauchererkennung verbaut sind. Sie schlagen Alarm, bevor eines der leicht brennbaren Bauteile Feuer fängt. Während der Inbetriebnahme der Anlage wurde der Kunde so geschult, dass er in der Lage ist, eventuelle Störungen selbst zu beheben. „Wenn mal ein Problem auftritt, kann ich dieses von meinem Büro oder sogar von zu Hause aus beheben“, berichtet Enzo Guzzo begeistert. Darüber hinaus lassen sich die Shuttles zugunsten der Produktivität einzeln außerhalb des Systems warten, während die übrigen Shuttles weiter ihre Arbeit tun.

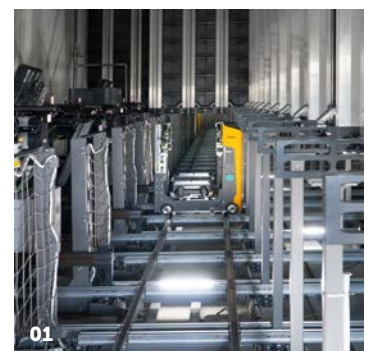
30 % mehr Lagerfläche, 100 % mehr Leistung.

ERFOLGREICHES PILOTPROJEKT.

Mit der Entscheidung für den weltweit ersten PowerCube wird Schönenberger zum Vorreiter im Bereich der ultrakompakten Behälterlagerung. Die ganzheitliche Logistiklösung verhilft dem Kunden zu gesteigertem Warenumsatz bei gesenkter Fehlerquote. Zudem macht sie zusätzliche Außenlager durch ihre einzigartige Raumnutzung obsolet und bietet großes Entwicklungspotenzial für den Kunden. Beim PowerCube schafft Jungheinrich mithilfe von hochmoderner Software die Verbindung zwischen effizienten Abläufen und innovativer Hardware. Insgesamt war der Bau des ersten PowerCube für alle Projektbeteiligten eine wertvolle Lernerfahrung, bei der laut Enzo Guzzo echte Freundschaften entstanden sind.

01
Auf 400 m² Grundfläche steht der 11 m hohe PowerCube mit 18.000 Lagerplätzen.

02
Acht Shuttles ermöglichen bis zu 150 Ein- oder Auslagerungen pro Stunde.





“ Wir sind stolz, den ersten Jungheinrich PowerCube unser Eigen nennen zu dürfen. ”

Enzo Guzzo

Leiter Supply Chain Schönenberger

Auf ein Wort mit Enzo Guzzo, Leiter Supply Chain Schönenberger

Warum haben Sie sich dafür entschieden, den Jungheinrich PowerCube in Ihrem Lager einzusetzen?

Zum einen, weil wir mit unserer bisher genutzten Lagerhalle an unsere Kapazitätsgrenzen gestoßen sind. Der PowerCube verschafft uns 30 % mehr Kapazität auf derselben Lagerfläche, was für uns ein enormer Gewinn ist. Ein weiteres wichtiges Entscheidungskriterium war die Zukunftsfähigkeit des PowerCube. Wir können problemlos bis zu 20 Shuttles in das System integrieren, was unsere jetzige Performance fast verdreifachen würde. So wird es für uns möglich, unser angestrebtes Wachstum für die kommenden Jahren zu stemmen. Da sich der PowerCube für uns bereits nach vier Jahren amortisiert hat, war diese Investition für uns die einzig richtige Entscheidung.

Welche Verbesserungen konnten Sie seit der Implementierung des PowerCube in Ihrem Lager feststellen?

Kurz zusammengefasst: Mehr Geschwindigkeit, mehr Zuverlässigkeit und mehr Wirtschaftlichkeit. Durch die Umstellung unserer manuellen Kommissionierung auf das automatisierte Behälter-Kompaktlager sind zeitraubende Laufwege komplett weggefallen, wodurch sich unsere Logistikabläufe stark verbessert haben. Das Abscannen der Artikel senkt außerdem massiv unsere Fehlerquote. Der PowerCube belegt eine Fläche von ca. 25 x 16 x 11 Metern (L x B x H), nutzt also die uns zur Verfügung stehende Gebäudehöhe mit seiner Konstruktion in Form einer 3D-Matrix voll aus. So benötigen wir kein kostenverursachendes Außenlager mehr und können unsere Prozesse zentralisiert in einer Lagerhalle abwickeln.

Sind Sie zufrieden mit dem Projektverlauf und würden Sie die Zusammenarbeit mit Jungheinrich weiterempfehlen?

Die Zusammenarbeit mit Jungheinrich war für uns ideal. Von der Planung über die Umsetzung bis hin zum Service lieferte Jungheinrich uns ein Rundum-sorglos-Paket. Obwohl das Projekt schon abgeschlossen ist, befinden wir uns im ständigen Austausch, um zu überlegen, wo man das System noch optimieren könnte. Wir möchten den PowerCube in seiner Einzigartigkeit voll ausnutzen und die für uns beste Version davon entwickeln. Schon in der Anfangsphase des Projekts war uns klar, welch großer Vorteil es ist, einen starken Partner wie Jungheinrich an unserer Seite zu haben. In diesem Gefühl wurden wir während der Umsetzung weiter bestärkt. Für zukünftige Projekte würde für uns auch nur Jungheinrich infrage kommen.

DAS PROJEKT AUF EINEN BLICK



Kunde:

M. Schönenberger AG

Branche:

Elektro- und Lichttechnik

Größe des Unternehmens:

32 Mitarbeitende

Standort:

Mellingen, Kanton Aargau, Schweiz

Lagergröße:

400 m² Grundfläche

HERAUSFORDERUNG

Planung und Realisierung des weltweit ersten PowerCube auf begrenztem Raum und unter Beachtung strenger Brandschutzauflagen. Die Steigerung von Lagerkapazität und Produktivität sowie die Auflösung bestehender Außenlager.

JUNGHEINRICH LÖSUNG

Jungheinrich PowerCube mit 18.000 Stellplätzen und acht energieeffizienten Shuttles, Jungheinrich WMS zur Steuerung des Warenflusses und ein Servicevertrag für professionelle Wartungen und schnelle Hilfe im Störfall.

ERGEBNISSE

Erfolgreiche Implementierung des Jungheinrich PowerCube nach individuellen Kundenvorgaben, optimierte Raumnutzung, erhöhte Produktivität und eine schnelle Umsetzung in einer Bauzeit von nur vier Monaten.

IMPRESSIONEN

Jedes Shuttle kann zwei Behälter gleichzeitig aufnehmen, mit einer Zuladung von bis zu 50 kg pro Behälter.



Die Shuttles lassen sich zugunsten der Produktivität einzeln außerhalb des Systems warten, während die übrigen Shuttles weiter ihre Arbeit tun.



Durch die Integration von bis zu 20 Shuttles lässt sich die Performance bei Bedarf fast verdreifachen.